

AG Jüdische Sammlungen

15.–18. September 2025

Ehemalige Synagoge und Niederösterreichische Landesbibliothek
St. Pölten

Programm

Montag, 15. 9. 2025

Ehemalige Synagoge St. Pölten, Dr. Karl Renner-Promenade 22, 3100 St. Pölten

Ab 15:00: Meeting point in der Ehemaligen Synagoge St. Pölten

- 16:00: Führung in der Ehemaligen Synagoge (Martha Keil)
- 17:30: Stadtführung (Thomas Pulle, Direktor des Stadtmuseums)

19:00: Come together Gasthof Graf (jede/r Selbstzahler/in)

Hotel-Gasthof Graf, Bahnhofplatz 7, 3100 St. Pölten

Dienstag, 16. 9. 2025

Ehemalige Synagoge St. Pölten, Dr. Karl Renner-Promenade 22, 3100 St. Pölten

Ab 09:00 Eintreffen in der Ehemaligen Synagoge

- 09:30-10:00 Begrüßung Martha Keil und N.N. in Vertretung der Landeshauptfrau von Niederösterreich Johanna Mikl-Leitner
Abfrage zum Veranstaltungsort 2026: Wer möchte nächstes Jahr einladen?
- 10:00-10:15 Anett Gottschalk: Endlich. Neuigkeiten aus Gröbzig
- 10:15-10:30 Monika Grübel: Neues aus LVR-Institut für Landeskunde/ LVR-Kulturhaus Landsynagoge Rödingen: Film – Radtour – Tagungen: Kooperationen mit inklusivem Charakter
- 10:30-10:45 Hans-Christof Haas: Vom Getränkemarkt zum Erinnerungsort. Die ehemalige Synagoge in Laudenbach bei Karlstadt
- 10:45-11:00 Dieter Szorger: Die ehemalige Synagoge von Kobersdorf – von einem jüdischen Gebetshaus zu einem Ort der Begegnung

11:00-11:30 Kaffeepause

- 11:30-11:45 Katharina Pecht: Überarbeitete Dauerausstellung der Kleinen Synagoge Erfurt – Judentum im 19. und 20. Jahrhundert in Erfurt
- 11:45-12:00 Martina Strehlen: Die Alte Synagoge Essen wird bunt: Green Jews. Umweltschutz und Judentum
- 12:00-12:15 Iris Wild: Aktuelles aus Memmelsdorf und Gleusdorf

- 12:15-12:30 Anja Broich: „Zuhause wurde niemals Deutsch gesprochen“ – Fallbeispiel eines agilen Netzwerkes. Der New Yorker Paul Kuflik in Köln, 25.-27. Februar 2025

12:30-14:00 Mittagspause

- 14:00-14:15 Renate Evers: Das Leo Baeck Institute New York | Berlin: Updates, Projekte & Pläne
- 14:15-14:30 Anke Geißler-Grünberg: „Jüdische Frauen und Männer gestalten Berlin“ – ein online-Projekt der Ephraim Veitel Stiftung
- 14:30-14:45 Birte Klarzyk: Neues aus dem NS-DOK
- 14:45-15:00 Franziska Kleybolte: Vernetzung und Lehre der Jüdischen Kulturerbestudien. Chancen und Herausforderungen eines interdisziplinären Feldes
- 15:00-15:15 Christoph Kreutzmüller: Das Projekt LastSeen und die Suche nach Bildern der NS Deportationen
- 15:15-15:30 Gerald Lamprecht: Digitale Erinnerungslandschaft Österreich. Ein Dokumentations- und Vermittlungsprojekt
- 15:30-15:45 Uta Lohmann: Benedict Heinrich Bendix und Moses Samuel Lowe – Spurensuche nach Leben und Werk zweier bildender Künstler der (jüdischen) Aufklärung
- 15:45-16:00 Philipp Mettauert: Forschungen zur jüdischen Geschichte Österreichs. Aktuelle Projekte am Injoest

16:00-16:30 Kaffeepause

- 16:30-16:45 Melanie Litta: Das Zentrum für Jüdische Kulturgeschichte der Universität Salzburg – Forschung, Lehre, Öffentlichkeit
- 16:45-17:00 Mirko Przystawik: Jüdische Text-Architekturen und weitere Projekte der Bet Tfila – Forschungsstelle
- 17:00-17:15 Cornelia Wilhelm: Das digitale Forschungsportal *German Refugee Rabbis in the United States*
- 17:15-17:30 Marianne Windsperger: Die europäische Forschungsinfrastruktur EHRI. Digitale Services, Fellowships und Vernetzungsmöglichkeiten
- 17:30-17:45 Yvonne Schmuhl: „Wegen Arisierung geschlossen“ – Ein digitales Ausstellungsprojekt zur Geschichte des Schocken-Konzerns in Sachsen
- 17:45-18:00 Anke Biedenkapp: „Stolpergeschichten“. Das Potenzial von Erinnerungssteinen für eine zukunftsfähige Erinnerungskultur

19:00: Empfang bei Mag. Matthias Stadler, Bürgermeister der Landeshauptstadt
Rathaus, Rathausplatz 1, 3100 St. Pölten

Pausenverpflegung mit freundlicher Unterstützung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner

AG Jüdische Sammlungen

15.–18. September 2025

Ehemalige Synagoge und Niederösterreichische Landesbibliothek
St. Pölten

Programm

Mittwoch, 17. 9. 2025

Niederösterreichische Landesbibliothek

Landhausplatz 1, Haus Kulturbezirk 3, 3109 St. Pölten

Ab 9:00 Eintreffen in der NÖLB

- 09:30-09:45 Petra Figeac: Die jüdischen Handschriften der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz
- 09:45-10:00 Alexis Hofmeister: Die jüdischen Gemeindearchive Bayerns – Sichtbarkeit durch Digitalisierung?
- 10:00-10:15 Maximilian Kathan: Mehr als Bücher: Die Albert-Einstein-Bibliothek der HfJS Heidelberg im Portrait
- 10:15-10:30 Susanne Marquardt/Annette Sasse/Silke Schaeper: Neues von der Arbeitsgruppe Hebraica-Erschließung: „Weltbildaktualisierung“
- 10:30-10:45 Ursula Reuter: Die Germania Judaica im Interim
- 10:45-11:00 Marie-Luise Schmidt: Bericht aus dem FID Jüdische Studien

11:00-11:30 Kaffeepause

- 11:30-11:45 Anne-Christin Schöne: Erhaltung jüdischer Friedhöfe – Tipps aus der denkmalfachlichen Praxis
- 11:45-12:00 Heike Tagsold: Neues aus dem Nürnberger Institut
- **12:00-12:30 Abstimmung zum nächstjährigen Veranstaltungsort**

12:30-14:00: Mittagspause

- 14:00-17:00 EXKURSION zum neuen und alten jüdischen Friedhof St. Pölten (Martha Keil, Christoph Lind)

19:00: Konzert Lea Kalisch und Der Šenster Gob

Ehemalige Synagoge St. Pölten, Dr. Karl Renner-Promenade 22, 3100 St. Pölten

Pausenverpflegung mit freundlicher Unterstützung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner

AG Jüdische Sammlungen

15.–18. September 2025

Ehemalige Synagoge und Niederösterreichische Landesbibliothek
St. Pölten

Programm

Donnerstag, 18. 9. 2025:

Ehemalige Synagoge St. Pölten, Dr. Karl Renner-Promenade 22, 3100 St. Pölten

Ab 09:00 Eintreffen in der Ehemaligen Synagoge

- 09:30-09:45 Christine Hartung: Verblasste und zerstörte Namen bewahren. Namensschilder für den jüdischen Friedhof am Weinberg in Wuppertal-Elberfeld
- 09:45-10:00 Nicola Kramp-Seidel: Steinerne Zeugen digital. Das erste Modul im „neuen“ Langzeitvorhaben
- 10:00-10:15 Anna Martin: Der jüdische Friedhof in Kriegshaber – Raum, Form, Inschrift. Ein Arbeitsbericht aus dem Akademienprojekt „Steinerne Zeugen digital“
- 10:15-10:30 Monika Sommerer: Die Sichtbarkeit erhöhen – neue Projekte und Formate der Bibliothek des Jüdischen Museums Berlin
- 10:30-10:45 Valentino Massoglio: Das Archiv im Jüdischen Museum Frankfurt
- 10:45-11:00 Meyrav Levy: Jüdisches Leben und kulturelles Erbe in bayerischen Museen 2021–2025

11:00-11:30 Kaffeepause

- 11:30-11:45 Gabriele Kohlbauer-Fritz: Das jüdische Museum Wien. Aktuelle Ausstellungen und Sammlung online
- 11:45-12:00 Gerhard Langer: Neuausrichtung des Österreichischen Jüdischen Museums in Eisenstadt. Schwerpunkte und Nachlässe, neues Museumskonzept
- 12:00-12:15 Ulrike Wendt-Selling: Gewagt! Was passiert, wenn man Israel, Palästina, Zionismus und Identitätsfragen ins Museum bringt? Ein Erfahrungsbericht

12:15-12:30 Verabschiedung und Ende

Pausenverpflegung mit freundlicher Unterstützung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner